

NEWSLETTER AUGUST-SEPTEMBER 2025

GEMEINDE- UND SCHULRAT GAMS INFORMIEREN ...

Leitbild Gemeinde Gams; Bevölkerungsworkshop

Der Gemeinderat lädt die Gamser Einwohnerinnen und Einwohner – ob Jung oder Alt – herzlich zu einem Bevölkerungsworkshop im Rahmen der Erarbeitung eines Leitbilds für Gams ein. Gerne möchten wir die Menschen in unserer Gemeinde in den Leitbildprozess einbinden. So können Gemeinderat und Verwaltung auch in den kommenden Jahren an einem Strick ziehen und die von der Bevölkerung definierten Ziele verfolgen.

Datum: **Samstag, 20. September 2025**
Zeit: **9.00 bis 12.00 Uhr** (ab 8.30 Uhr Kaffee und Gipfeli)
Ort: **Aula Schulhaus «Höfli», Gasenzenstrasse 31**

Der Gemeinderat hat einen Leitbild-Entwurf erstellt. An diesem Vormittag möchte der Gemeinderat mehr von Ihnen über verschiedene Themen wie Wohnen in Gams, Arbeiten in Gams, Infrastrukturen, Natur und Umwelt und natürlich die Menschen in Gams erfahren. Die Gestaltung der Zukunft ist ein wichtiges, langfristiges Unterfangen. Welche Ideen haben Sie kurz- und langfristig für Gams? Deshalb: „Reden Sie mit!“

Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Teilnahme und auf einen für uns alle wertvollen Vormittag. Anmeldungen sind erbeten bis Sonntag, 14. September 2025 via Webseite, telefonisch oder persönlich am Empfang im Rathaus bzw. telefonisch auf die Nr. 058 228 23 50.

Revision Ortsplanung / Mitwirkungsbericht

Im Rahmen der laufenden Revision der Ortsplanung hat die Gemeinde Gams die Instrumente Richtplan, Zonenplan und Baureglement überarbeitet. Die öffentliche Mitwirkung fand vom 6. September bis 8. November 2024 statt. Insgesamt gingen 91 Eingaben ein, die thematisch ausgewertet und in einem umfassenden Bericht dokumentiert wurden.

Die Arbeitsgruppe Ortsplanung hat sämtliche Rückmeldungen geprüft und in vielen Fällen Anpassungen vorgenommen. Anschliessend wurden die überarbeiteten Planungsinstrumente zur kantonalen Vorprüfung freigegeben. Das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation (AREG) des Kantons St.Gallen nahm am 17. März 2025 im Rahmen einer umfassenden Prüfung Stellung.

Der Mitwirkungsbericht wurde vom beratenden Raumplanungsbüro in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Ortsplanung erstellt. Er berücksichtigt sowohl die Rückmeldungen aus der Bevölkerung als auch die kantonale Vorprüfung durch das AREG.

Zum Abschluss des Mitwirkungsverfahrens werden alle Beteiligten über die Ergebnisse informiert. Der zusammenfassende Bericht «Mitwirkung / Vorprüfung» dokumentiert die wichtigsten Eingaben und deren Behandlung in anonymisierter Form. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Bericht im Sinne einer transparenten Planung öffentlich zugänglich zu machen.

Der Mitwirkungsbericht ist ab dem 10. September 2025 auf der Bauverwaltung sowie auf der Webseite der Gemeinde Gams unter dem Stichwort „Mitwirkung“ einsehbar. Die Genehmigung der Planungsinstrumente ist für das 4. Quartal 2025 vorgesehen, mit anschliessender öffentlicher Auflage.

Beratungsmöglichkeiten vor der öffentlichen Auflage

Bevor die Planungsinstrumente öffentlich aufgelegt werden oder wenn sich Fragen zum Mitwirkungsbericht ergeben, bietet die Gemeinde Gams persönliche Beratungsstunden an. Diese finden am **16. Oktober 2025 von 15.00 bis 19.00 Uhr** in der Alten Mühle, Müliweg 5, Gams statt.

Interessierte Personen werden gebeten, ein Zeitfenster für die persönliche Beratung vorab bei der Bauverwaltung Gams zu reservieren. Für weitere Fragen steht die Bauverwaltung Gams jederzeit gerne zur Verfügung.

Jungbürgerfeier 2025

An der diesjährigen Jungbürgerfeier des Jahrgangs 2007 konnte die Gemeinderatsdelegation mit 14 Jungbürgerinnen und Jungbürgern auf deren Volljährigkeit anstossen. Nach einem feinen z'Nacht aus der Bahnhofli-Küche mussten im Escape Room in Buchs diverse Rätsel entschlüsselt werden.

In seiner kurzen Rede informierte Gemeindepräsident Manuel Schöb die jungen Erwachsenen über ihre zukünftigen Rechte und Pflichten. Er lud sie ein, aktiv am Gemeindeleben und an den politischen Prozessen teilzunehmen und lud sie herzlich ein, an den Abstimmungen und Wahlen ihr Stimmrecht zu nutzen.



Der Gemeinderat möchte an diesem Traditionsanlass festhalten und die Jungbürgerinnen und Jungbürger auch nächstes Jahr zu einem gemütlichen Abend einladen.

Kurzurückblick Senioren-Ausflug 2025

Am 12. August 2025 stand der von der Kommission 70Plus organisierte Seniorenausflug nach Zürich und Rapperswil auf dem Programm. 143 Seniorinnen und Senioren, verteilt auf drei grosse Reiscars, haben an diesem Anlass bei schönstem Sommerwetter teilgenommen. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle den Organisatorinnen von der Kommission «70Plus» unter der Leitung von Gemeinderätin Monika Lenherr sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern und dem Samariterverein Gams für die Begleitung ganz herzlich.

Mit Tempo 30 durchs Dörfli «Gasenzen»

Im Juni 2024 wurde dem Gemeinderat Gams eine von 130 Personen unterzeichnete Petition eingereicht, welche eine Verbesserung der Verkehrssicherheit im Ortsteil Gasenzen fordert. Die Petition hebt insbesondere die Gefährdung von Fussgängern beim Queren der Kantonsstrasse hervor und schlägt als effektivste Massnahme eine Temporeduktion auf 30 km/h vor. Bereits im Jahr 2021 hatte die Gemeinde Gams beim Kanton einen Antrag zur Einführung von «Tempo 30» auf einer Teilstrecke der Gasenzenstrasse gestellt. Der Gemeinderat bekräftigte seine Unterstützung für das Anliegen der Petition und leitete diese mit einem erneuten Antrag an die zuständigen kantonalen Stellen weiter.

Das Tiefbauamt des Kantons St.Gallen gab ein entsprechendes Verkehrsgutachten in Auftrag. Dieses kommt zum Schluss, dass die Verkehrssicherheit im Abschnitt «Kapelle bis Hültsch» aufgrund ungenügender Sichtweiten bei Einmündungen und Grundstückszufahrten gefährdet ist. Diese Defizite sind baulich nicht oder nur mit unverhältnismässigem Aufwand behebbar. Eine Road Safety Inspection des kantonalen Strasseninspektorats vom Juni 2024 bestätigte die im Gutachten festgestellten Mängel.

Sowohl das Gutachten als auch die Road Safety Inspection kommen zum Schluss, dass die vorhandenen Defizite nicht mit baulichen Massnahmen behoben werden können. Neben unverhältnismässigen Eingriffen ins Privateigentum wären auch Abbrüche von Gebäuden notwendig. Wegen der besonderen Anforderungen an das Ortsbild ist in einigen Bereichen auch künftig nicht damit zu rechnen, dass die üblichen Strassenbreiten und Sichtverhältnisse an Kreuzungen vollständig erfüllt werden können. Deshalb kommt das kantonale Strasseninspektorat zum Schluss, dass eine Herabsetzung der Höchstgeschwindigkeit die einzige Lösung zur notwendigen Erhöhung der Verkehrssicherheit darstellt. Der Gemeinderat begrüsst diese Massnahme auf einem kurzen Teilstück der Gasenzenstrasse ausdrücklich und hat den Kanton ersucht, die erforderlichen Verfügungen zu erlassen und die Signalisation einzuführen. Damit kann die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden, allen voran natürlich für den Langsamverkehr und die Fussgänger massgeblich erhöht werden.

Unangemeldete Prüfung durch den Gemeinderat

Gestützt auf Art. 34 der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden prüft der Rat unangemeldet wenigstens einmal jährlich sämtliche Verwaltungsstellen, die Gelder verwalten. Der Gemeinderat hat die Ergebnisse der Prüfung vom Juli 2025 erfreut zur Kenntnis genommen. Sämtliche Kassen- und Saldibestände stimmten mit der sauber nachgeführten Buchhaltung überein. Der Rat dankt an dieser Stelle allen Abteilungen bestens für die gewissenhafte Aufgabenerledigung.

Gemeindeverwaltung am 26.09.25 geschlossen

Die Gemeinde- und Schulverwaltung bleiben am Freitag, 26. September 2025 infolge Personalausflug geschlossen. Für dringende Angelegenheiten oder bei Todesfällen gibt der Anrufbeantworter unter der Nummer 058 228 23 50 die entsprechenden Nummern bekannt. Sie finden allenfalls auch auf der Webseite der Gemeinde Gams eine Antwort auf Ihr Anliegen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Laufende Bauprojekte

Sanierung Wettibachbrücke «Bütz»

In den Herbstferien wird die Wettibachbrücke in der «Bütz» saniert. Während der etwa einwöchigen Bauzeit ist die Fussgängerbrücke nicht zugänglich. Vor Ort weisen Schilder auf die Sperrung hin, und die Umleitung ist an mehreren Stellen klar gekennzeichnet. Wir danken für Ihr Verständnis.



Sanierung Kiesfang «Hasenguet» – Auslaufbauwerk und Damm im Fokus

Die Sanierung des Auslaufbauwerks beim Kiesfang Hasenguet ist weit fortgeschritten. Die Fugensanierung und Betonabdeckung der Mauerkrone sind abgeschlossen, die Wasserhaltung wurde zurückgebaut. Parallel dazu begann die Dammschüttung sowie der Bau der Zulaufleitung für das Temporärgewässer. Auch ein Biberschutzgitter wird eingebaut. Das Sammlermaterial wird triagiert, wobei Schilf und Rohrkolben zur Wiederverwendung separiert werden. Die Arbeiten verlaufen planmässig.



Sanierung Kiesfang «Chessi»; Entleerung abgeschlossen, Dammapflachung vorbereitet

Die Entleerung des Kiesfangs Chessi ist abgeschlossen. Das feinkörnige Material wird nun in der Fläche verteilt, um abzutrocknen. In einem nächsten Schritt wird es mit kiesigsandigem Material aus dem Kiesfang Hasenguet überdeckt, um die Bodenqualität zu verbessern. Die Dammapflachung ist vorbereitet, der Neubau des Auslaufbauwerks beginnt demnächst. Auch hier wird ein Biberschutzgitter eingebaut.

Herzliche Gratulation

Im September und Oktober 2025 feiern folgende Personen in Gams ihren 80., 85., 90. oder höheren Geburtstag:

Stieger Rosa	Widen 29	25.09.1935
Brugger Katharina	Rotenberg 1558	30.09.1945
Hug Soldanella	Grabserstrasse 30	03.10.1945
Kaiser Marie Therese	Matte 19	06.10.1945
Lenherr Vrena	Gasenzenstrasse 100	23.10.1928
Keller Alfred	Afagriststrasse 11	25.10.1940
Wenk Karl	Büttels 589	27.10.1940

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen gute Gesundheit, viel Glück und Zufriedenheit.

Baugesuche

Die aktuellen Baugesuche sind jeweils während der Auflagefrist auf der Webseite der Gemeinde Gams → www.gams.ch → Aktuelles und am öffentlichen Anschlagkasten beim Rathaus publiziert.

Baubewilligungen

Die Gemeinde Gams hat folgende Bewilligungen erteilt:

- Lenherr-Alpiger Ernst und Dorothea, Gams; Energetische Fassadensanierung, Parzelle 436, Hinderbergstrasse 34
- Gossweiler Martin, Gams; Errichtung einer Photovoltaikanlage Dach, Parzelle 1528, Rotenberg 1627
- Smajli Qazim, Gams; Errichtung einer Photovoltaikanlage Dach, Parzelle 2081, Underhueb 1
- Heizplan HPA AG, Gams; Demontage bestehende Photovoltaikanlage und Errichtung neue Photovoltaikanlage Ostfassade, Parzelle 2005, Karmaad 40
- Beti Lydia, Gams; Ersatz Ölheizung durch eine Luft/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 228, Gasenzenstrasse 89
- Lenherr Ruedi, Gams; Fassadensanierung, Einbau Türe Keller, Parzelle 1013, Rotenberg 1130
- Szurdak Adam und Einig Jasmin, Gams; Installation einer Wärmepumpenanlage mit Erdsonden, Parzelle 1190, Madrusa 22
- DMD Gamma AG, Gams; Umnutzung Wiesenfläche in Kiesplatz, Abstellplatz für Wohn- und Automobile, Lagerplatz z.B. für Mulden, Container, Parzellen 719 + 718, Sportplatzstrasse
- Politische Gemeinde Gams; Hydrologische Sondierbohrungen, Parzelle 89, Cholplatz
- Köstlin Philipp, Gams; Anbau Hobbywerkstatt, Parzelle 1509, Hinderbergstrasse 35
- Bicakci Hüseyin und Nesrin, Gams; Projektanpassung Neubau EFH mit Luft/Wasser-Wärmepumpe, Parzelle 2182, Möösli 43
- Dutler Werner und Manuela, Gams; Ersatz Maschendrahtzaun durch Aluminiumzaun, Entfernung Hecke, Parzelle 1827, Wildhauserstrasse 17
- Gorincioi Ivan, Gams; Errichtung einer Photovoltaikanlage Dach, Parzelle 83, Matte 15
- Blumer Simon und Klingenfuss Sara, Gams; Metallcontainer als Ersatz von Rampe, Parzelle 997, Hinderbergstrasse 16
- Rehmann Thomas, Gams; Energetische Dachsanierung, Parzelle 1663, Neufeld 34
- Vetsch Christoph, Gams; Befestigung Hofplatz, Parzelle 1176, Stoggweid 1224
- Garage Ruedi Fäh AG, Gams: Energetische Dachsanierung mit Photovoltaikanlage Dach, Parzelle 1644, Karmaad 13+15

Handänderungen

- Bonderer Benjamin, Weisslingen an Bonderer Brigitte Elisabeth, Wetzikon, ½ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S20327, Churbreitenstrasse 25c, (StWE-WQ 83/1000, 3 1/2-Zimmerwohnung), ½ Miteigentum an Miteigentumsanteil Nr. M30247, Churbreiten, 1/50 Miteigentum an Nr. 68 (Tiefgarage)
- BUJU AG, Gams an Gosker Sietse und Corina, Gams, (Miteigentum zu ½), Liegenschaft Nr. 2254, Mättliweg 11 (Einfamilienhaus, 330 m²), Miteigentumsanteil Nr. M30282 und M30283, Widen, je 15/200 Miteigentum an Nr. 2112 (Tiefgarage)
- Dürr Josef Martin, Gams an DMD Gamma AG, Gams, 433 m² von Liegenschaft Nr. 718 zu Liegenschaft Nr. 2356, Pilgerbrunnen
- Kaiser Josef, Gams an Kaiser Louis José, Gams, Liegenschaft Nr. 2313, Müntschenberg 769 (Wohnhaus, Scheune, 1'141 m²)
- Rhyner Roland, Wangs an Rhyner Beate Paula, Gams, ½ Miteigentum an der Liegenschaft Nr. 1991, Möösli 74 (Wohnhaus, Schopf, 723 m²)
- Schmellentin Johanna, Erbegemeinschaft (Gesamteigentum) an Duarte Henriques Iris, Genève, Liegenschaft Nr. 546, Büelstrasse 9, (Wohnhaus, 901 m²)

Veranstaltungen

- **Alte Mühle Gams**, Freitag, 5. Sept. 2025, 19.00 Uhr: *Christian Urban & Hugo Ender* – Wer ist denn HABADABADUGA? Es ist ein Junge, der im Meer der 1000 Inseln in der Hauptstadt Petraqua lebt. Gemeinsam mit seinem Freund Mamawarti besucht er dort die Kartenleserschule. Eines Tages erfährt HABADABADUGA, dass sein Vater vom bösen Celex entführt wurde. HABADABADUGA ist der Einzige, der helfen kann. Zusammen mit seinem Freund besteht er ein packendes Abenteuer auf der „Explorantica“. Ausstellung bis 7. September | täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr | freier Eintritt
- **Alte Mühle Gams**, Samstag, 13. Sept. 2025, 20.00 Uhr: *Lea Wildhaber* – Mit ihren melancholischen und ehrlichen Texten berührt die Singer-Songwriterin mittlerweile ein grosses Publikum. Die Sarganserländerin konnte die Bühne schon für Schweizer Grössen wie Marius Bear und Linda Elys eröffnen. Mit ihrer Loopstation zeigt sie ihr musikalisches Können als «One-Womanshow» auf der Bühne und tritt mittlerweile auch mit eigener Band auf. Ticketreservierungen unter www.altemuehlegams.ch.



Aus der Schule

Start ins neue Schuljahr

Im Schulhaus Höfli und im Oberstufenzentrum Widem begann das Schuljahr mit einer Einstimmung. Die Primarschülerinnen und Primarschüler starteten am Montag, 11. August 2025, in der Aula des Schulhauses Höfli, die Oberstufenschülerinnen und -schüler in der Turnhalle des Oberstufenzentrums Widem.

Nach der Begrüssung durch den Schulleiter starteten die Oberstufenschülerinnen und -schüler unter der Leitung der Lehrpersonen mit dem Thema «zusammenwachsen» ins neue Schuljahr. Die Primarschülerinnen und -schüler wurden von den Lehrpersonen und Katechetinnen mit der Geschichte von der Raupe, die sich in einen Schmetterling verwandelt, auf das neue Schuljahr eingestimmt.

Die Schülerinnen und Schüler sind gut in ihren neuen Klassen gestartet und konnten sich bereits einleben.

Schulbeginn Schuleinheit Hof

Bei herrlichem Sommerwetter begrüsst die Kinder des Schulhauses Hof das neue Schuljahr 2025/26. Nach einer kurzen Ansprache von Schulleiterin Sandra Forrer sangen die Schülerinnen und Schüler zwei Lieder.

Anschliessend versammelten sich alle klassenweise auf der Sportwiese und liessen grosse Ballone steigen. Hoffentlich findet die eine oder andere Ballonkarte den Weg nach Gams zurück...



Schulwegsicherheit – Info Trendfahrzeuge



Die Schulwegsicherheit ist immer wieder ein grosses Thema, besonders zu Beginn des Schuljahres.

Die Unfallzahlen mit E-Bikes, aber auch mit E-Scootern, nehmen zu. Die Kantonspolizei St.Gallen zeigt mit der Broschüre «Trendfahrzeuge» die geltenden Vorschriften zu elektrisch betriebenen Trendfahrzeugen auf. Sie möchte damit Erziehungsberechtigte wie auch Schülerinnen und Schüler für den korrekten Umgang mit diesen «Fun-Geräten» sensibilisieren.

Bitte informieren Sie sich bereits vor einem Kauf und helfen Sie mit, Unfälle zu vermeiden. Die Schule Gams hat dazu auf ihrer Webseite Grundsätze, Anregungen und Tipps zur Unterstützung im Elterninfo-ABC unter den Suchbegriffen «Schulwegsicherheit» und «Trendfahrzeuge» zusammengestellt.

Gamsertag an der WIGA

Am **Samstag, 13. September 2025**, findet der Gamsertag an der WIGA statt – von 14.00 bis 21.00 Uhr beim Gemeinschaftsstand des GIV Gams an der WIGA-Messe in Buchs. Gemeinsam mit dem GIV Gams und der politischen Gemeinde Gams lädt der Verein Gamserleben die Gamser Bevölkerung herzlich ein, mit dabei zu sein – mit einem vergünstigten Eintrittsticket für nur CHF 10.– statt CHF 15.–!

Das Wichtigste in Kürze:

- 📄 **Eintrittsbändel für nur CHF 10.–**
- Nur gültig am Gamsertag, 13.9.25
- Pro Person max. 10 Tickets
- Erhältlich ab dem 1.9.2025 beim Einwohneramt Gams im Rathaus
- Zahlung in bar
- Beim Kauf wird der farblich gekennzeichnete Eintrittsbändel + ein Infolyer abgegeben

Die Vergünstigung wird ermöglicht durch den GIV Gams, die Gemeinde Gams und den Verein Gamserleben.

Was Sie erwartet:

- 🎵 Musikalische Unterhaltung
- 🤝 Persönliche Begegnungen mit Behördenmitgliedern
- 🏆 Wettbewerb „**früener + hüt**“
- 🏆 Hauptpreis: CHF 200.– Gutschein Restaurant Bahnhofli, dazu GIV-Gutscheine
- 🎨 **Highlight: Versteigerung des GIV-WIGA-Kunstwerks von Gregor Dörig** um 18 Uhr beim Gemeinschaftsstand des GIV Gams
- 🌟 Neuer Gemeinschaftsstand in frischem Design



REPAIR CAFÉ GAMS

Reparieren statt
wegwerfen!

**Samstag, 18. Oktober
2025**

**Oberstufenzentrum
Widem**

Gasenzenstrasse 11
9473 Gams



Zeit: 9:00 bis 13:00 Uhr

Reparieren statt wegwerfen! Einige haben handwerkliches Geschick, andere defekte Gegenstände. Kommt vorbei und bringt eure kaputten Sachen. Unsere freiwilligen Reparaturprofis versuchen, sie kostenlos zu flicken. Ihr könnt zuschauen oder mithelfen.

in Kooperation mit:

www.repair-cafe.ch



www.konsumentenschutz.ch

Gut sehen und gesehen werden – auf der Strasse lebenswichtig

Jeden Tag sind auf Schweizer Strassen tausende Verkehrsteilnehmende unterwegs: Autofahrerinnen, Velofahrer, Fussgängerinnen und E-Trottinett-Nutzende. Allen gemeinsam ist ihre Verantwortung für die eigene Sicherheit, aber auch für jene der anderen zu sorgen. Im Zentrum dieser Sicherheit steht für den Touring Club Schweiz in seiner Präventionskampagne MADE VISIBLE die Sichtbarkeit.

In vielen Situationen – nach Einbruch der Dunkelheit, im strömenden Regen, bei Nebel oder im Morgendunst – reicht es nicht aus, einfach nur gut zu sehen. Man muss auch gesehen werden. Gerade im Herbst und Winter, wenn die Tage schnell kürzer werden, wird dieser Umstand oft vernachlässigt. Die Statistik des Bundesamts für Strassen zeigt, dass die Monate September bis Dezember mit durchschnittlich 3000 Sachschäden pro Monat zu den unfallreichsten Zeiten des Jahres zählen. Mit einigen einfachen Massnahmen lassen sich diese Risiken zum Glück minimieren.

Verantwortungsvolles Autofahren

Für Autofahrerinnen und -fahrer geht es vor allem um eine gute Fahrzeugbeleuchtung: saubere Scheinwerfer, funktionierende Lichter, korrekter Einsatz des Abblendlichts, insbesondere in der Dämmerung. Ein Auto mit guter Beleuchtung ist nicht nur sicherer, sondern auch ein sichtbares Zeichen für andere Verkehrsteilnehmende. Für eine gute Sicht ist es zudem empfehlenswert, die eigene Sehkraft regelmässig überprüfen zu lassen und wenn nötig eine Brille zu tragen.

Sichtbarkeit auf Zweirädern

Auch Velo- und E-Trottinett-Fahrerinnen und -fahrer müssen zwingend auf ihre Sichtbarkeit achten. Tagsüber sind vorne ein weisses und hinten ein rotes Licht für E-Bikes und E-Scooter obligatorisch und auch für Velos ohne Motor empfehlenswert. Neben der Beleuchtung tragen Accessoires wie Reflektoren an Pedalen oder Rädern zu einer besseren Sichtbarkeit bei. Doch allzu oft sind Verkehrsteilnehmende ohne Licht unterwegs, manchmal sogar von Kopf bis Fuss in Schwarz gekleidet und damit bis zur letzten Sekunde unsichtbar. Die Bekleidung spielt eine wichtige Rolle. Dunkel gekleidete Personen sind erst aus einer Entfernung von 25 Metern sichtbar. Helle Farben und Neonfarben erhöhen die Sichtbarkeit auf 40 Meter und reflektierende Elemente auf 140 Meter.

Auch Fussgängerinnen und Fussgänger betroffen

Beim Überqueren ausserhalb geschützter Passagen oder auf schlecht beleuchteten Strassen sind auch Fussgängerinnen und Fussgänger gefährdet – oft, ohne sich dessen bewusst zu sein. In dunkler Kleidung sind sie schon nach wenigen Metern fast nicht mehr zu sehen. Auch hier genügen einige wenige Vorkehrungen: helle Kleidung oder reflektierende Accessoires, die man im Scheinwerferlicht eines Autos schon von Weitem sieht. Für Kinder werden diese Accessoires immer häufiger in Taschen und Jacken integriert – ein gutes Beispiel, dem auch Erwachsene folgen sollten. Deshalb engagiert sich der Touring Club Schweiz mit seiner Präventionskampagne MADE VISIBLE für mehr Sichtbarkeit und Sicherheit im Strassenverkehr.

(Gastbeitrag des TCS Schweiz)